

Schorndorf. Verzeichniß weiterer Beiträge für die Brandversicherung in Gaildorf. U. R. und G. R. N. 1 fl. 30 fr. ...

Schorndorf. Bei Magdalene Bühler ist frischer Gemüß-Samen zu haben und bittet um gefällige Abnahme. ...

Schorndorf. Baumgut-Verkauf. Das von Oberamtsrichter v. Arnoldschen Relicten gehörige Baumgut auf der Au von 4 1/2 Morgen 15,3 Ruthen in 6 Theilen vermesen und bezeichnet, ist zum Verkauf bestimmt. ...

Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft in Breslau. Gewährleistungskapital 3 Mill. Thaler, preuß. Courant. Uebernimmt Versicherungen gegen Feuergefahr in Städten und auf dem Lande auf bewegliche und unbewegliche Gegenstände zu festen, möglichst billigen Prämien. ...

Die von vielen medicinischen Autoritäten anerkannte und durch glänzende Zeugnisse bewährte Breuchsalbe für Unterleibs-Breuchleidende von Gaild. Sturzengger in Herisau, Canton Appenzel (Schweiz) ist fortwährend frisch und nicht sowohl von demselben zu beziehen, als auch durch Hr. Conradin. Haagel, Großherzogl. Hoflieferant in Karlsruhe, und Hr. Apoth. Dr. Lindert in Frankfurt a. M., Säuerergasse 58. Preis pr. Loth fl. 3. ...

Schönes schwarzes Kleid für Konfirmanden verkauft. Bäcker Riker.

Schorndorf. Zwei Läuferschweine hat zu verkaufen Brügel, Bäcker.

Schorndorf. Geradsetten. Unterzeichneter hat einen neuen Wehstuhl zum Leinen- und Baumwollen-Weben mit Zettelrahme und Leineweb-Geschirr zu verkaufen. David Schnabel.

Göppingen. Ziegelbuben-Gesuch. Unterzeichneter sucht 2 bis 3 Buben im Alter von 14 bis 16 Jahren auf kommenden Sommer in seine Ziegelei, Lohn nebst Kost wird vom April an bis Martini 25 bis 30 fl. bezahlt, und sind baldige Anträge erwünscht. Johannes Baumann, Ziegelei-Besitzer.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf. Erscheint 2 Dienstage und Samstage. Abonnementspreis: vierteljährlich 27 fr., halbjährlich 54 fr., durch die Post bezogen im Oberamts-Bezirk Schorndorf, vierteljährlich 34 fr., halbjährlich 68 fr. Inserate: Die dreispaltige Postzeile oder deren Raum 2 fr.

Nr. 14. Samstag den 22. Februar 1868.

Amthliche Bekanntmachungen.

Schorndorf. Kies-Lieferung zur Bahn-Unterhaltung u.

Table with 2 columns: Location and Quantity. Includes entries for Station Grunbach, Winterbach, and various stations for sand-free gravel and gravel for track maintenance.

B. Betriebsbauamt. Punkt des Bauers und Weingärtners. Schorndorf den 21. Februar 1868. Vorstand des landw. Vereins. Rais.

Wörter. Holz-Verkauf.

Am Dienstag den 25. d. M. werden von meiner der Ge- gen Waldwiese 1/2 Stunde vom Ort entfernt: 30 Stämme Horn vom 12' bis 20' lang im Aufstreich verkauft. Zusammenkunft Morgens 9 Uhr beim Rathhaus. Den 20. Febr. 1868. Johann Schnabel.

Freudenstadt. Aufforderung.

Der mit einem Hausr-Vorweis zum Betrieb des Handels mit kölnischem Wasser versehene Nikolaus Fritz von Göklingen, k. bayer. Bezirksamts Landau und dessen Ehefrau Caroline geb. Buckel befinden sich hier in Haft und Untersuchung, weil sie ihr s. g. kölnisches Wasser (ein Gemisch von Weingeist, Wasser und ätherischen Oelen) am 13. und 14. vorigen Monats hier unter verschiedenem Vorkommen als Arzneimittel für die verschiedenartigsten Krankheiten um unverhältnißmäßig hohe Preise verkauft haben. Da nun Nikolaus Fritz in den Jahren 1865 - 1867 in Begleitung seines Vaters, des 54 Jahre alten Franz Joseph Fritz auch im Oberamts-Bezirk Schorndorf den Handel mit kölnischem Wasser getrieben hat, und der Verdacht nahe liegt, daß von Nikolaus Fritz schon damals in den Abnehmern seines angebl. Arzneimitteis ein Irrthum über dessen Beschaffenheit erregt, und dadurch seine Vermögens-Beschädigung bemerkt worden ist, so werden die durch den Handel des r. Fritz etwa veranlaßten Personen zur Anzeige der an ihnen begangenen Vergehungen bei der unterzeichneten oder bei der nächst gelegenen Polizei- oder Gerichtsstelle aufgefordert, und werden letztere ersucht, die bei ihnen einkommenden Anzeigen bald möglichst hieher mittheilen zu wollen. Signalment des Nikolaus Fritz: Alter: 29 Jahre, Größe: 5' 9", Statur: mittlere, Angesicht: oval, Haare: braun, Augen: grau, Nase: gewöhnlich, Mund: proportionirt, Zähne: gut, Beine: gerade, besondere Kennzeichen: keine. Dem 17. Februar 1868. Königl. Oberamts-Gericht. Die Gemeindefürsorge hat gegen angeführte Sünden 300 fl. zu 15 m. d. Gemeindefürsorge und der Gemeindefürsorge. Nächsten Montag Nachmittags 2 Uhr wird der Pfösch im öffentlichen Aufstreich auf 7 Nächte auf dem Rathhaus verkauft.

# Eigenschafts-Verkauf

Von der Eigenschaft der Gottlieb Schab'schen Kinder von hier kommen am Montag den 24. Februar Nachm. 2 Uhr letztmals zum Verkauf: ... die Hälfte an einem zweistöck. Wohnhaus in der untern Stadt, angekauft für 586 fl. ...

Den 21. Februar 1868. Stadtschultheißenamt. **Preis.**

Am Freitag den 28. Februar werden in dem bei Hölflinswärd gelegenen Schornbacher Stadtwald ... 12 Klafter Nadelholz-Scheiter, 5 Klafter Nadelholz-Brügel, 50 Stück eichene, 1650 gemessene und 1525 Nadelholzwillen, 3 mshwärdere Scheiter und 5 Nadelholzstämme ...

Den 21. Februar 1868. Stadtschultheißenamt. **Preis.**

Von Seiten der Stadtpflege wird das Andenken der Graben an den Staatsstraßen auf Schornbacher Markung gegen Gebäck, Urback und Haubersbrunn, wie auch die Graben im Kamspachweg, Rappengasse, und Kleinbrohmert Montag den 24. d. M. Nachmittags 1 Uhr auf hiesigem Rathhaus im Abtritt veraffordet. ...

Die hiesige Gemeinde bedarf 40 Stück Aepfelbäume zum Segen. Lieferanten wollen sich binnen 8 Tagen bei unterzeichneter Stelle melden. Den 18. Febr. 1868. Schultheißenamt. **Schindler.**

Den Herrn Ortsvorsteher in Haubersbrunn und Steinenberg sagen wir für die schnelle Zusendung der Feuerprisen und der ganzen Löschmannschaft, welche ihre Thätigkeit bei dem hier ausgebrochenen Brande am 18. d. M. bewiesen haben um dem Weitergreifen des Feuers Einhalt zu thun, unseren herzlichsten Dank. Den 20. Febr. 1868. Gemeinderath.

Das Hauptstück für einen unbewärtigen Beamten bilden: der 1. Halbtag Steiger Obmann K. Schmid, der 1. Halbtag Reiter " G. Weill, der 2. Halbtag Einreifer " C. Schübele, die 2. Feuerrotte Obmann G. Weill, der 1. Halbtag Reiter " G. Weill, der 2. Halbtag Einreifer " C. Schübele.

Hölflinswärd. Bei der hiesigen Stiftungspflege ...

**Privat-Anzeigen**  
Hornsdorf.  
**Zollparlaments-Wahl.**

**D. P. Samit** am Abend präcis 7 Uhr  
Versammlung im Saal in der Krone.  
Herr **Th. Kettner** ...

- Zollparlaments-Wahl.**  
Mit dem Vorschlag des Herrn Dr. Hölzler aus Stuttgart für das Zollparlament sind einverstanden, und empfehlen ihn ihren Freunden auf's Angelegentlichste:
- 08 Aldinger.
  - 08 Daimler.
  - 08 C. Arnold.
  - 08 Ch. Breuninger.
  - 08 Engel.
  - 08 Herz.
  - 08 Bühler.
  - 08 Grünzweig.
  - 08 Kettner.
  - 08 J. F. Kieß jr.
  - 08 C. Schmid.
  - 08 H. Palm jr.
  - 08 Krämer.
  - 08 Widmann.
  - 08 G. Breuninger.
  - 08 Johs. Weill.
  - 08 C. G. Weill.
  - 08 J. Fr. Weill.
  - 08 G. Im. Weill.
  - 08 Reall. Völter.
  - 08 Wily. Schmid.
  - 08 Weitbrecht.
  - 08 Nöster.

**Zollparlaments-Wahl.**  
Unsern Freunden auf dem Land zur vorläufigen Nachricht, daß wir bereit sind, Anfragen zu beantworten, Drucksachen auf Verlangen auszusenden und die Sache, wo es gewünscht wird, auch persönlich zu vertreten. Ueberdies werden einige größere Versammlungen im Bezirk veranstaltet werden, um Gelegenheit zu bieten, unserem Candidaten **Herrn Dr. Hölzler** aus Stuttgart den persönlichen Verkehr mit seinen Wählern zu ermöglichen.  
**Th. Kettner.**

**Heute Abend**  
**Der Vatter**  
**Lager**  
selbsterfertigter Schirme von 2 fl. an.  
**Fred. Speidel.**

Herr **Jacob Carl Deffner**, der bisherige Abgeordnete unseres Bezirks, hat die Annahme einer Wahl in das Zollparlament nicht abgelehnt. Ziemlich ic. Deffner sich als ein ebenso treuer Anhänger der liberalen Partei, als auch namentlich in volkswirtschaftlichen Fragen bewährt hat, wird daher hoffen, die ihm zugesprochenen Bezirke ...

Nürtingen werden sich auf diesen Candidaten vereinigen, und wie in Ehlingen, so mögen auch in den übrigen Bezirken die Männer der Volkspartei durch rege Theilnahme an dieser Wahl ic. Deffner's Sieg ermöglichen.

**Volks-Verein.**  
Herr **Abend** ...  
Lagesordnung: die Presse.

**Freiwirtschaftliche**  
empfehle  
**J. Fr. Kieß jr.**

**Waus & Adler.**  
Für **Schuhmacher**  
Durch meine Maschine ...  
Ich bin ich in den Stand ...  
Es sind gut beschlagene Koffer ...  
Auswanderer als ...  
sonstigem Gebrauch ...  
zu haben bei ...

**Alle Sorten** ...  
keimfähiger Waare empfehle ...  
**Johannes Baur.**

Der Unterzeichnete erlaubt sich wiederholt einem verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er jeden ...

**Dienstag, Donnerstag und Samstag**  
mit dem **Halb 12 Uhr Zug** nach Stuttgart ...  
unter geleisteter Garantie von 300 fl. ...  
**Christian Moser.**

**Erklärung!**  
Im letzten Amtsblatte befand sich eine Anzeige die Zollparlamentswahl betreffend unterzeichnet für den Wahl-Kandidaten **Herrn Kettner**. Da nun die auswärtigen Wähler glauben müssen, es sei dies ein von der hiesigen Bürgergesellschaft gewählter Ausschuss ...

**Münsterbau-Lotterie**  
Grundkapital 20,000 fl. ...  
5000 fl. ...  
Morgen 28. Oktober ...

**Baumgut-Verkauf.**  
Das den Oberamtsrichter v. Arnold'schen Relicten angehörige Baumgut auf der Au von 4 1/2 Morgen ...

**Johannes Baur** ist gesonnen, sein Haus in der Hölflinswärd zu verkaufen oder zu verpachten.

Liebhaber können es einsehen und einen Kauf mit ihm abschließen. Auch habe ich einen Wagen Dmrg zu verkaufen.

Notzgerber Weill in der Vorstadt verkauft Schimmerdinkel zum Ausbacken, auch einen schönen Konstruandenrock. Auf Georgii hat ein Logis zu vermieten.

Schöne **Ackerbohnen** sind zu haben bei **Frauenthener**.  
**Alle Sorten** ...  
**Johannes Baur.**

**Empfehlung.**  
Der Unterzeichnete erlaubt sich wiederholt einem verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß er jeden ...

**Christian Moser.**  
Unter geleisteter Garantie von 300 fl. ...  
**Erklärung!**

**Münsterbau-Lotterie**  
Grundkapital 20,000 fl. ...  
5000 fl. ...  
Morgen 28. Oktober ...

**Baumgut-Verkauf.**  
Das den Oberamtsrichter v. Arnold'schen Relicten angehörige Baumgut auf der Au von 4 1/2 Morgen ...

**Johannes Baur** ist gesonnen, sein Haus in der Hölflinswärd zu verkaufen oder zu verpachten.

Liebhaber können es einsehen und einen Kauf mit ihm abschließen. Auch habe ich einen Wagen Dmrg zu verkaufen.

Notzgerber Weill in der Vorstadt verkauft Schimmerdinkel zum Ausbacken, auch einen schönen Konstruandenrock. Auf Georgii hat ein Logis zu vermieten.

Schöne **Ackerbohnen** sind zu haben bei **Frauenthener**.  
**Alle Sorten** ...  
**Johannes Baur.**

**Der billige Ausverkauf** von Kleiderstoffen, Thibets, Lütre, Orleans, Seidenzeugen, Shawls und Halstücher, Zib und dergleichen dauert un widerruflich nur noch zwei Tage.  
**N. Reichmann** aus Stuttgart.  
Dahier im **Gasthaus zum Hirsch.**  
**Für Hatten, Hatten und Hals-Beidende!**  
**Dr. Sauters** Islandische ...  
Niederlage für den Oberamtsrichter ...  
Einen **Kleiderstoffen** ...  
**Emma Schöttle.**

# Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha.

Die Geschäftsergebnisse dieser Anstalt im Jahre 1867 waren sehr günstiger Art. Durch einen reichen Zugang an neuen Versicherungen (2379 Personen mit 5,052,700 Thlr.), welcher nächst dem Jahre 1865 grösser war als in irgend einem anderen Jahre, ist

die Zahl der Versicherten auf 31,000 Pers.,  
die Versicherungssumme auf 56,400,000 Thlr.,  
der Fonds auf 11,600,000 Thlr.

Bei einer Jahreseinnahme von 2,600,000 Thlr. waren nur 1,140,000 Thlr. für 650 gestorbene Versicherte zu vergüten, welcher Betrag wesentlich hinter der rechnungsmässigen Erwartung zurücksteht und den Versicherten eine abermalige hohe Dividende in Aussicht stellt.

## Zwei und eine halbe Million Thaler

vorhandene reine Ueberschüsse an die Versicherten vertheilt, was für das Jahr 1868 eine Dividende von 36 Proz. und für 1869 eine solche von 39 Proz. ergibt.

Versicherungen werden vermittelt durch:  
**Oberamtspfleger Fuchs in Schorndorf.**  
**Ferd. Thumm sen. in Backnang.**  
**Franz von Auer in Gmund.**  
**Oberamtspfleger Wagenau in Göppingen.**

## Wechsel und Gelder nach Amerika

in jeder beliebigen Summe, in Gold oder Silber zahlbar, besorgen wir durch unser New-Yorker Geschäft prompt und billig, worauf wir namentlich Pfleger, Auswanderer u. s. w. aufmerksam machen.  
**D. Rosenthal & Cie.**

**Kunstmehl**  
in schöner Waare  
empfehlen billigst  
**C. F. Speidel.**

**Frischen Gartensamen**  
empfehlen  
**C. F. Schmid,**  
Neue Straße.

**Käse**  
Ymburger, Schweizer und  
Gmmenthaler  
in sehr guter Qualität bei  
**C. F. Speidel.**

Für 6-8 Arbeiter werden  
**Kosthäuser mit Schlafstellen**  
geucht. Näheres bei  
Hofmeister **Reiser.**

**80 Ctr. Heu u. Dehmd**  
verkauft und ein Stück im Aidenbach  
verpachtet  
Schulmeister **Friedr.**

Bei Dienstag den  
23. März und  
**Milchschweine**  
zu haben bei  
Bilger **Benjamin**

250 fl. und 115 fl. Pflegschaftsgeld hat sogleich auszuleihen  
**David Strahlen.**

Gotthilf Buchhändler, Messer hat in der oberen Straße einen halben Morgen Acker mit Dinkel angebaut, Anschlag 200 fl., und in der unteren Straße ein schönes Baumgütle Acker schlag 250 fl. zu verkaufen und bringt die bezeichneten Güterstücke nächsten Montag den 24. Februar Nachmittags 2 Uhr auf hiesigem Rathhaus in einmaligen Aufsteich.

1 Morgen Acker in der oberen Straße mit Dinkel angebaut,  
1 Morgen Wässerungswiese im vordern Ramsbach sind dem Verkauf ausgelegt.  
Von wem? sagt  
die Redaktion.

250 fl. hat gegen Sicherheit auszuleihen, wer? sagt  
die Redaktion.

  
Hegenlohle  
Der Unterzeichnete hat einen 1/2-jährigen Farren, gelbe Spiegel (Simmthalere Race) zu verkaufen und kann für dessen Tüchtigkeit garantirt werden.  
**Farrenhalter Berger.**

  
Ober- und  
Zwei Läufer Schweine hat zu verkaufen  
**Gotthilf Schaal,**  
Bäcker, Wwe.

**Aidenbachhof.**  
Unterzeichneter hat einen Pappelbaum mit 64 Cubitfuß und 32' Länge zu verkaufen.  
**Breitenbücher.**

  
Höflinswertb.  
100 fl. Pflegschaftsgeld hat gegen gesicherte Sicherheit sogleich auszuleihen  
**Friedr. Kurz.**

**Göppingen.**  
**Ziegelhütten-Gesuch.**  
Unterzeichneter sucht 2 bis 3 Hütten im Alter von 14 bis 16 Jahren auf kommenden Sommer in seine Ziegeler, Lohn, nebst Kost, wird vom April an bis Martini 25 bis 30 fl. bezahlt, und sind baldige Anträge erwünscht.  
**Johannes Baumgarten,**  
Ziegeler-Besitzer.

**Back-Tag**  
Dinkel, Hammer.

**Sonntag**  
In der Anzeige über die Beiträge für die Feuerwehr ist zu lesen: von Herrn **Bücker D.** hat von Herrn **Bücker** berichtet, gedruckt und verlegt von **C. Nauck**

# Anzeiger für Stadt und Land.

Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Schorndorf.

**Erscheint:** Dienstage und Samstage. Abonnementspreis: vierteljährlich 27 kr., halbjährlich 54 kr., durch die Post bezogen im Oberamts-Bezirk Schorndorf vierteljährlich 31 kr., halbjährlich 1 fl. 1 kr. Inserate: Die dreispaltige Zeitspaltel ober deren Raum 2 kr.

**№ 15.** Dienstag den 25. Februar 1868.

## Ämtliche Bekanntmachungen.

**Sämmtliche Schultheissenämter werden** die Straßenvistations-Protokolle vom Spätjahr 1867 mit Vollzugsbericht binnen 8 Tagen einzusenden, damit die Frühjahrsvistationen beginnen können.  
Schorndorf den 22. Februar 1868.

K. Oberamt. **Zais.**

## Straßen-Sperre.

Der Weg gegen den Bärenbachhof, Plüderwiesenhof, Eulenhof und nach Walkersbach ist wegen Correction der Straße bis auf die Dauer von 14 Tagen gesperrt.  
Schorndorf den 23. Februar 1868.

K. Oberamt. **Zais.**

## Stammholz-Verkauf.

Am Samstag den 29. Februar 1868 werden in den Stadtwaldungen folgende Hölzer verkauft:

7 Stück Eichen	40 bis 48' lang,	20 bis 27" Durchmesser,
8 — "	30 bis 40' "	18 bis 24" "
20 — "	16 bis 30' "	15 bis 30" "
15 — Buchen	16 bis 33' "	18 bis 30" "
8 — Haagbüche	12 bis 20' lang,	8 bis 14" Durchmesser,
10 — Ahorn	12 bis 32' "	8 bis 14" "
16 — Birken	16 bis 32' "	8 bis 10" "
20 — Aspen	16 bis 28' "	8 bis 9" "

80 Stück Buchene und 30 Stück birken Wagnerstangen.  
Zusammenkunft Morgens 8 1/2 Uhr im Aidenbach.  
Den 21. Februar 1868, Stadtschultheissenamt. **Fraisch.**

Forstamt Schorndorf.  
Revier Geradsketten.

**Stamm- und Brennholz-Verkauf.**  
1) Montag den 2. März l. J. im Staatswald Boden zwischen Schornbach und Streich:

1040 Wellen.  
Zusammenkunft Morgens 10 Uhr im Schlag.  
Schorndorf den 22. Febr. 1868.  
Königl. Forstamt.  
Mieninger.

18 1/2 Klafter buchene Scheiter und Prügel, 1332 Reifach-Wellen;  
Zusammenkunft Morgens 9 Uhr im Schlag.

Forstamt Schorndorf.  
Revier Oberurbach.

2) Samstag den 7. März l. J. im Staatswald Großrosberg bei Breuningsweiler:  
55 Nadelholzstämme, 64 1/2 Klafter Nadelholz-Scheiter und Prügel, 2150 Reifach-Wellen, unaufgebundenes Nadelholzstamm auf Häufen, geschägt zu

**Brennholz-Verkauf.**  
Mittwoch und Donnerstag den 4. und 5. März l. J. im Staatswald Eulenberg:  
5 Eichen, 7 Arlsbeer, 1 Buche, 16 Birken, 2 Linden, 11 fichtene Baumstämme, 4 Klafter eigene Kiefernholz-Scheiter, 21 Klafter eigene Kiefernholz-Scheiter, 15 Klafter birken der Ausschiffung.

Scheiter und Prügel, 9 1/2 Klafter Nadelholz-Prügel, 9450 Reifachwellen.  
Das Stammholz wird am ersten Tag ausgedoten.  
Zusammenkunft je Morgens 9 Uhr beim Bärenhof.  
Schorndorf den 22. Februar 1868.  
Königl. Forstamt.  
Mieninger.

Am Dienstag den 3. März werden im Schloßhofe hier die vorhandenen **Ballabtragungs-Requisiten**, bestehend in 2 zweirädrigen Karren, Hebeisen, Hämmer, Zweispitze, Steinschlegel, Pikel, Hauen, Schaufeln, Erdensbutten und sonstige Gegenstände, zum Verkauf gebracht werden, wozu die Liebhaber eingeladen werden.  
Anfang Morgens 10 Uhr.  
K. Kameralamt.

**Kaisersbach,**  
Kameralamts Vorh.  
An der neuerbauten Kirche in Kaisersbach werden nachstehende Bauarbeiten im Submissionswege in Alford gegeben und zwar:

Schreinerarbeit	2337 fl.
Glas	456 fl.
Anstrich	993 fl.
Schlosser	607 fl.
Flächner	376 fl.

Der Kostenvoranschlag, die Detailzeichnungen und die allgemeinen und besondern Bedingungen sind bei dem Bezirksbauamt Gmund für die Alforders Liebhaber zur Einsicht angelegt und es haben dieselbe ihre Offerte in Procenten der Ueberschlags-Beträge ausgebracht, unter Anschluß der in den Alfordersbedingungen vorgeschriebenen Vermögens- und Tüchtigkeits-Zeugnisse veriegelt mit der Ausschiffung.